



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 23.11.2022 – Auszug aus Drucksache 18/25364 –

Frage Nummer 39 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter **Helmut Markwort** (FDP) Ich frage die Staatsregierung, wer an den Gesprächen am 10.12.2018, 02.05.2019 und 04.11.2021 (vgl. Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Helmut Markwort vom 12.10.2022 „Kontakte zwischen Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) und Virtual Solution“, Drs. 18/24574) zwischen der Firma Materna Virtual Solution GmbH und dem LSI jeweils teilgenommen hat (bitte Namen und Funktion der Personen seitens der Firma Materna Virtual Solution GmbH und des LSI als auch die Leistungsebene der Personen aus den Staatsministerien angeben), welche Produkte jeweils vorgestellt wurden und ob daraufhin innerhalb der Staatsregierung weitere Analysen oder ähnliches veranlasst wurden?

Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

Die Gesprächspartner bei der Firma Virtual Solution waren, soweit feststellbar, dem Vertrieb (mit leitender Funktion) und dem technischen Consulting zuzuordnen.

Am 10.12.2018 haben der Leiter der Abteilung 1 des Landesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) und ein Mitarbeiter des LSI teilgenommen.

Am 02.05.2019 haben die Leiterin der Zentralabteilung, die Leiterin des Sachgebiets für Cybersicherheit und Geheimschutz und der IT-Leiter des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration sowie der für IT-Sicherheit zuständige Referatsleiter des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat, der Leiter der Abteilung 1 des LSI und der Leiter der Abteilung 4 im IT-Dienstleistungszentrum teilgenommen.

Am 04.11.2021 haben der Leiter der Abteilung VII und der für IT-Sicherheit zuständige Referatsleiter des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat sowie der Leiter der Abteilung 1 des LSI teilgenommen.

Darüberhinausgehende Informationen zu den Namen der Gesprächsteilnehmer werden aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht genannt.

Vorgelegt wurde jeweils das Produkt SecurePIM. Im Nachgang wurden die von Virtual Solution übermittelten Dokumente auf Fachebene erörtert. Zudem hat Virtual

Solution 2021 auch Zugang zu einer Demonstrationsumgebung für die Benutzeroberfläche ermöglicht. Weitergehende Analysen, insbesondere in Form einer Testinstallation im IT-Dienstleistungszentrum wurden im Zusammenhang mit den oben genannten Kontakten nicht veranlasst.

Im Übrigen wird auf die Drs 18/17783 und Drs. 18/19931 sowie auf den Untersuchungsausschuss (UA) „Maske“ verwiesen.